

Ihr Hirten, erwacht!

Mäßig. *mf* *p*

Ihr Hir - ten, er - wacht! Er - hellt ist die Nacht; wie strahlt's aus der
 O fürch - tet euch nicht vor gött - li - chem Licht! So trö - stet in
 Nicht län - ger ver - weilt, nach Beth - le - hem eilt; da lie - get im
 Die Hir - ten ge - schwind hin ei - len zum Kind, froh sin - gen die

6 *mf*

Fer - ne, wie schwin - den die Ster - ne! Es naht sich, es naht sich die
 Freu - de auf Beth - le - hems Wei - de ein En - gel des Her - ren die
 Stal - le das Heil für euch al - le, ein Kind - lein, ge - bo - ren in
 Chö - re der himm - li - schen Hee - re; im Stal - le die Hir - ten dem

11 *f*

leuch - ten - de Pracht! Der Herr ist zu - ge - gen mit himm - li - scher Macht.
 Hir - ten im Feld, ein Bo - te des Frie - dens der sün - di - gen Welt.
 Ar - mut und Not, um sieg - reich zu wen - den die Sünd und den Tod.
 Kin - de sich nahn, er - ken - nen die Gott - heit und be - ten es an.